

Dienstvertrag über eine kurzfristige Aushilfstätigkeit im **Ferienwaldheim**

1. Erklärung der Aushilfskraft vor Abschluss des Dienstvertrags

Name, Vorname

1.1 Eine sozialversicherungsfreie kurzfristige Beschäftigung ist für Nachstehende nicht möglich:

<input type="checkbox"/> Ich bin zur Zeit in Elternzeit	<input type="checkbox"/> Bezieher/in von Arbeitslosengeld
<input type="checkbox"/> Ich bin arbeitslos und	<input type="checkbox"/> Bezieher/in von Arbeitslosengeld II
	<input type="checkbox"/> bei der Agentur für Arbeit arbeitssuchend gemeldet
<input type="checkbox"/> Ich übe z.Zt. keine Beschäftigung aus und strebe eine berufliche Ausbildung an	
<input type="checkbox"/> Ich bin Wehr- bzw. Zivildienstleistender	
Die Abrechnung kann nur als sv-pflichtiger Personalfall oder MiniJob über die ZGASt erfolgen. Ich bin krankenversichert bei der	Name und Anschrift der Krankenkasse:

1.2 Eine kurzfristige sozialversicherungsfreie Beschäftigung ist für Nachstehende möglich:

<input type="checkbox"/> Ich bin im Hauptberuf bei einem anderen Dienstgeber sozialversicherungspflichtig beschäftigt.	
<input type="checkbox"/> Ich bin Hausfrau / Hausmann	
<input type="checkbox"/> Ich bin Schüler/in bzw. Student/in (bitte aktuelle Immatrikulationsbesch. oder Schulbescheinigung beifügen)	
<input type="checkbox"/> Ich übe z.Zt. keine Beschäftigung aus und beabsichtige, ein Studium aufzunehmen	
<input type="checkbox"/> Ich bin Rentner/in und beziehe	<input type="checkbox"/> Altersvollrente / Altersteilrente <input type="checkbox"/> Rente wegen Erwerbsminderung
<input type="checkbox"/> Ich bin in einem Beamtenverhältnis beschäftigt	
<input type="checkbox"/> Ich bin Ruhestandsbeamter/beamtin	
<input type="checkbox"/> Ich bin beurlaubte/r Beamter/Beamtin	<input type="checkbox"/> in Elternzeit bis <input type="checkbox"/> Langzeitbeurlaubung ohne eigenen Beihilfeanspruch
<input type="checkbox"/> Ich bin Landwirt/in	<input type="checkbox"/> landwirtschaftliche/r Unternehmer/in <input type="checkbox"/> mitarbeitende/r Familienangehörige/r
<input type="checkbox"/> Ich bin selbständig freiberuflich tätig	

1.3 Weitere kurzfristige Beschäftigungen in diesem Kalenderjahr bei anderen Arbeitgebern

folgende: keine

	vom	bis	Arbeitstage		vom	bis	Arbeitstage
1				4			
2				5			
3				6			

Ich übe noch eine regelmäßige geringfügige Beschäftigung aus (400-€-Job).

1.4 Angaben zur Steuerberechnung

<input type="checkbox"/> Zur Versteuerung meiner Vergütung lege ich eine Lohnsteuerkarte vor.
<input type="checkbox"/> Ich wünsche die Pauschalversteuerung meiner Bezüge Mir ist bekannt, dass ich nach § 48 Abs. 3 KAO die Pauschalsteuer von 28 % übernehmen muss.

1.5 Pädagogisches Personal:

Berücksichtigung der steuer-, sv- und zvk-freien Einnahmen aus nebenberuflicher Tätigkeit gemäß § 3 Nr. 26 EStG (Höchstbetrag 2.100 € jährlich)

<input type="checkbox"/> wird nicht beantragt
<input type="checkbox"/> wird beantragt. Die Beantragung des Freibetrags erfolgt über Vordruck 723.1 mit Merkblatt 723.2.

1.6 Küchen- Reinigungs- und Verwaltungspersonal:

Berücksichtigung der steuer-, sv- und zvk-freien Einnahmen aus nebenberuflicher Tätigkeit gemäß § 3 Nr. 26 a EStG (Höchstbetrag 500 € jährlich)

<input type="checkbox"/> wird nicht beantragt
<input type="checkbox"/> wird beantragt. Die Beantragung des Freibetrags erfolgt über Vordruck 723.1 mit Merkblatt 723.2.

Bestätigung der Aushilfskraft:

Ich versichere, dass meine Angaben in dieser Erklärung vollständig und richtig sind. Künftige Änderungen werde ich unverzüglich der gehaltszahlenden Stelle schriftlich mitteilen. Mir ist bekannt, dass ich alle Aufwendungen, die durch eine unterlassene oder verspätete Mitteilung entstehen, dem Dienstgeber bzw. der gehaltszahlenden Stelle ersetzen muss.

Stuttgart, den _____

Datum

Unterschrift der Aushilfskraft

Unterschrift des Erziehungsberechtigten (bei unter 18jährigen)

2. Dienstvertrag über eine kurzfristige Aushilfstätigkeit im Ferienwaldheim

Name des Waldheims (unbedingt angeben!!!)

2.1 Angaben zum Dienstgeber

Dienstgeber (Evang. Kirchengemeinde)	vertreten durch (Waldheimleiter)		
Anschrift	Dienststellen-Betriebsnr.	AG-Nr.	Rechnungsjahr

2.2 Angaben zur Aushilfskraft

Name, Vorname	Geburtstag	Pers.Nr.	Pers.abt. Erledigt:
Vertretungsgrund:	Ausbildung / Qualifikation		
<input type="checkbox"/> erstmalige Aushilfstätigkeit beim Dienstgeber	<input type="checkbox"/> wiederholte Aushilfe letzte Personal-Nr.	Berufsgenossenschaft: <input checked="" type="checkbox"/> BGW Hilfsschlüssel	
Wohnung der Aushilfskraft (Straße, Hausnr.)	Bankverbindung (Name der Bank)		
PLZ, Ort	Kontonummer	BLZ	
Sozialversicherungsnummer *	Kontoinhaber		
Religionszugehörigkeit	Familienstand **	Staatsangehörigkeit ***	Geburtsname
Telefon	Geburtsort *		
* wird zur Meldung in der Sozialversicherung benötigt ** Aushilfskräfte aus Nicht-EU-Ländern und den neuen EU-Ländern benötigen Arbeitslaubnis			

2.3 Vertragsinhalt:

Zwischen dem Dienstgeber und der Aushilfskraft wird für die unten genannte Zeit hiermit ein Dienstvertrag über eine sozialversicherungsfreie kurzfristige Aushilfstätigkeit abgeschlossen.

Art der Tätigkeit	Arbeitsstelle (z.B. Waldheim Altenberg) Waldheim		
für die Zeit	vom	bis	Höchstdauer 2 Monate oder 50 Arbeitstage im Kalenderjahr
Die Vergütung beträgt brutto <input type="checkbox"/> € je Arbeitsstunde <input type="checkbox"/> € je Woche bei Std WoArbeitszeit.	Es gilt das allgemeine Arbeitsrecht. Bei einer Beschäftigung über einen Tag hinaus wird gem. § 622 Abs. 5 BGB eine Kündigungsfrist von einem Tag vereinbart. Aus der Beschäftigung kann kein Anspruch auf künftige Beschäftigung hergeleitet werden. Änderungen und Ergänzungen dieses Dienstvertrags bedürfen der Schriftform		
Sie ist am 16. des übernächsten Monats fällig. Es gelten die einschlägigen Bestimmungen des Steuer- und Sozialversicherungsrechts			

Stuttgart, den

Datum

Unterschrift FWH-Leitung

Unterschrift Aushilfskraft, bei Minderjährigen auch des Erziehungsberechtigten - muss vor Arbeitsantritt erfolgen

Stundennachweis

Buchungskreis:

Datum bzw. Zeitraum	Arbeitstage	Art der Tätigkeit	Arbeitsstunden	HHStelle			
oder Wochenvergütung			Su.	x oa.Stdsatz= €			
Tätigkeit vom	bis	Arbeitstage	Arbeitsstunden	Grundvergütung	Treueprämie	x Wochen	Gesamtvergütg
				€	€	€	€

Für die Richtigkeit:

Bemerkungen:

Anlagen:

- Vordruck 722.1
- Vordruck 723.1
- Lohnsteuerkarte
-

Zur Zahlung von.....€ durch ZGAsT angewiesen:

Datum, Unterschrift der Aushilfskraft

Datum, Unterschrift Waldheimleitung